

Forum-Gewerberecht | Spielrecht | Einem der grössten Casinos von Europa droht die Insolvenz

Autor	Beitrag
<p data-bbox="81 342 325 405">schindel 26.01.2018 08:35</p>	<p data-bbox="336 342 1453 472">Die italienische Justizbehörde hat ein Konkursverfahren des Casinos von Campione d'Italia beantragt. Das Spielhaus am Luganersee steht vor dem Bankrott. Mit einem rigorosen Sparprogramm will der Gemeindepräsident eine Schliessung in letzter Sekunde noch verhindern.</p> <p data-bbox="336 510 1422 607">Die Staatsanwaltschaft von Como durchleuchtet die gemeindeeigene Spielbank in der italienischen Enklave Campione d'Italia am Luganersee bereits seit Monaten. Das Casino hat immense Geldsorgen.</p> <p data-bbox="336 645 1465 775">Eigentlich müsste es alle zehn Tage einen festen Betrag von 700'000 Euro an die Gemeinde überweisen. Doch die Schulden belaufen sich mittlerweile auf 33 Millionen Franken, wie die Agentur Ansa am Dienstag mitteilte. Dazu kommen weitere 39 Millionen Franken an Schulden gegenüber Banken.</p> <p data-bbox="336 813 1481 976">Roberto Salmoiraghi, Gemeindepräsident von Campione d'Italia, bestätigte zwar, dass die Zahlungen des Casinos an die Gemeinde nicht mehr entrichtet wurden. Er widerspricht aber dem Antrag der Staatsanwaltschaft dahingehend, dass gewisse Fakten «Ungenauigkeiten» aufweisen. Er unterstrich zudem, dass man bislang «überlebt habe».</p> <p data-bbox="336 1014 1477 1144">Es gebe noch Spielraum, das Casino vor einem Bankrott zu retten, sagte der Gemeindepräsident in einer Rede vom Dienstag. Die Situation sei aber kritisch. Bereits seit zwei Monaten erhielten die Gemeindeangestellten keine Löhne. Schwere Einschnitte würden notwendig – mindestens fünf Millionen Franken im laufenden Jahr.</p> <p data-bbox="336 1182 1497 1346">So sieht Salmoiraghis Sparprogramm unter anderem eine Gehaltskürzung von 20 Prozent sowie eine Rentenkürzung vor. 40 Jahre lang habe die Gemeinde von den Einnahmen des Casinos profitiert, bekräftigte der Gemeindepräsident. Doch heute müsse man den Gürtel enger schnallen und Opfer bringen. Er drohte zudem mit seinem Rücktritt, falls sein Plan abgelehnt würde.</p> <p data-bbox="336 1384 1437 1547">Falls das Casino die Türen endgültig schliessen muss, sind laut Salmoiraghi die Arbeitsplätze von rund 500 Casino-Mitarbeiter und 100 Angestellten der Gemeinde bedroht. Der Spielbank bleibt Zeit bis zum 12. Februar. Dann muss sie erklären, wie sie mit der Situation umgehen will. Ein Richter wird am 12. März über den Konkursantrag entscheiden.</p> <p data-bbox="336 1585 1477 1783">Das Casino wurde 1933 auf Geheiss von Benito Mussolini gegründet. Der Duce wollte das mausarme Fischerdorf am Luganersee in eine nationale Mustergemeinde verwandeln. Die Enklave bekam in der Folge zahlreiche Privilegien, und aus der 1917 gebauten «Spielstätte mit angeschlossenem Theater» wurde ein Casino. Campione wurde dank den Einnahmen der Spielbank damals zu einer der reichsten Gemeinden Italiens.</p> <p data-bbox="336 1821 1477 1917">Von 2006 bis 2007 wurde das Casino vom Tessiner Stararchitekten Mario Botta renoviert. Das als grösstes Casino Europas bekannte Spielhaus verfügt über dreizehn Etagen – sieben davon unterirdisch.</p> <p data-bbox="336 1995 1430 2063">https://www.watson.ch/Wirtschaft/Tessin/176389225-Es-steht-am-Luganersee-----einem-der-grössten-Casinos-von-Europa-droht-die-Insolvenz</p>

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge:

Powered by: PDF Thread Hack 1.0 Beta 2 © 2004 Christian Fritz
Powered by Burning Board 2.3.6 pl2 © 2001-2004 WoltLab GmbH